



LAG AISCHGRUND

DEZEMBER
2021
Informationen

Bilanz und Ausblick

Das Corona-Virus meint es nicht gut mit uns, der LAG Aischgrund. Schon zum zweiten Mal nach 2019 musste jetzt, Ende November, eine komplett vorbereitete Mitgliederversammlung sehr kurzfristig abgesagt werden. Wie 2019 waren die Einladungen bereits verschickt - und wären wir beide Male eine Woche früher dran gewesen...

Das heißt: Unsere letzte „richtige“ Mitgliederversammlung liegt 2,5 Jahre zurück. Es war genau am 6.6.2019, dass wir uns das letzte Mal in großer Runde getroffen haben. Im Mai 2020 folgte dann eine Art schriftliche Mitgliederversammlung, weil einige wichtige Entscheidungen angestanden sind (Kletterzentrum Bad Windsheim u.a.). Im Fall der MV 2021 soll ein neuer Termin „im Frühjahr 2022“ anberaumt werden. Bekanntlich stehen Vorstandswahlen an; die lassen sich nicht schriftlich im Umlauf oder virtuell abhalten.

Erfolgreiche Projektarbeit

Die Corona-bedingten Unsicherheiten, Einschränkungen und Belastungen seit bald zwei Jahren haben natürlich auch die LAG-Arbeit beeinflusst und erschwert, erstaunlicherweise hat Corona aber die **Projektarbeit**, also die Beantragung von Projekten, nicht ausgebremst. Ganz im Gegenteil! Im zu Ende gehenden Jahr sind so viele Projektanfragen im LAG-Büro eingegangen und Anträge eingereicht worden wie selten zuvor.

Das zeigt, dass, mit der „Resilienz-Brille“ betrachtet (was neuerdings gefordert wird!), die LAG Aischgrund bereits bestens aufgestellt ist.* Die Arbeitsorganisation funktioniert reibungslos und effizient. Gleiches gilt für die Vorstandsarbeit, die etwas anders gelaufen ist als gewohnt, weil doch etliche Projektbeschlüsse im Umlaufverfahren getroffen wurden; das sieht



Bergtshofen, Gemeinde Gallmersgarten. Vor 100 Jahren (1921) wurde dieser Glockenturm errichtet und 2021 mit LEADER-Geldern über die LAG Aischgrund gründlich modernisiert.

die LAG Geschäftsordnung glücklicherweise vor und hat sich jetzt bewährt. Diese schriftlichen Umlaufbeschlüsse konnten so flexibel gehandhabt werden, dass kein Projekt/Antrag auch nur verzögert wurde.

Aufgrund der optimalen Größe unseres Vorstandsgremiums (bei manchen LAGs sind es bis zu 50 Personen) waren auch immer wieder Präsenz-Sitzungen möglich: Oktober 2020, März und Juli 2021 und zuletzt am 15. Oktober. Und erstmals in der 20-jährigen LAG-Geschichte gab es eine digitale Online-Vorstandssitzung, die ebenfalls gut geklappt hat.

Aktive Vereine und Gemeinden

Folglich liest sich unsere aktuelle Projektbilanz sehr positiv. Die Zahl der beantragten Projekte ist in der Coronazeit deutlich gestiegen. Aktuell sind 59 Maßnahmen bewilligt (jüngst das Projekt Erlebniswandern Bad Windsheim-Ergersheim) und 62 vom Vorstand beschlossen. Die bewilligte und beschlossene Fördersumme beträgt 2,65 Millionen Euro. Dieser Wert liegt deutlich über dem der beiden bisherigen Förderperioden. Und auch deutlich über den

Zielen, die wir uns zu Beginn der Förderperiode gesetzt haben. Der sogenannte „**Zielerreichungsgrad**“ ist also längst **übererfüllt**. Zum einen auch, weil die Förderperiode verlängert worden ist, zum anderen aber weil unsere Gemeinden und Vereine sehr aktiv sind.

Im Vergleich mit den anderen 67 bayerischen Aktionsgruppen liegen wir bei der Zahl der Projekte vermutlich wieder mit an der Spitze.

www.lag-aischgrund.de

Größere Einschränkungen mussten allerdings bei den Treffen und **Veranstaltungen** hingenommen werden; da wurde vieles verschoben oder „eingedampft“. Zum Beispiel ist der tolle Vestenbergsgreuther Schaukelweg längstens in Betrieb, aber noch nicht eingeweiht. Ebenso andere LEADER-Projekte, der Dorfplatz in Forst oder der Glockenturm in Bergtshofen beispielsweise. Beim Schaudepot im Neustädter Museum hat bereits im Oktober 2020 eine Einweihung stattgefunden, aber mit sehr beschränkter Personenzahl...

Auf was wir 2021 viel Aufmerksamkeit gelegt haben, war unsere **LAG-Internetseite**. Wir sind bemüht, laufend neue Informationen einzustellen und sie möglichst aktuell zu halten. Veröffentlicht sind auch alle Beschlüsse, Sitzungstermine, Zahlen bewilligter Projekte, kurze Projektbeschreibungen, interessante Presseberichte, Informationen über das LEADER-Programm und jede Menge Schriften zum Anschauen und Herunterladen. Auch diese Bilanz hier wird „ins Netz“ gestellt.

Reichlich Arbeit im neuen Jahr

2022 wird ein überaus ereignisreiches und wichtiges Jahr für uns, das steht fest. Zum einen muss wieder ein neues **Konzept** erstellt werden, um auch künftig LEADER-Gelder erhalten zu können: eine sogenannte Lokale Entwicklungsstrategie – kurz LES. Abgabetermin ist Ende Juni 2022. Bis Jahresende soll eine Entscheidung fallen, welche Aktionsgruppen zum Zug kommen. Es gibt auch neue Gruppen, die sich bewerben. Unter anderem die LAG Rangau mit der Kommunalen Allianz Aurach-Zenn, die an den Aischgrund angrenzt. Interesse bekundet an einer eigenen LAG

haben weitere Gemeinden im Landkreis Erlangen-Höchstadt.

Das zu erarbeitende Konzept muss eine Bewertungs-Jury überzeugen, daher ist es nicht so locker aus dem Ärmel zu schütteln. Wir möchten daran erinnern: Wenn jemand Ideen, Anregungen oder Tipps diesbezüglich hat, bitte im LAG-Büro melden! Ein Zukunftskonferenz wie 2014 (in Stübach) oder ähnliche Bürgerveranstaltungen können corona-bedingt nicht stattfinden. Vorschläge und Ideen sind aber wichtig – machen Sie mit!

Viel zu tun gibt es 2022 auch wegen des **LAG-Jubiläums**. Heuer wird die LAG 20 Jahre jung (Gründung Anfang Dezember 2001). Die Feierlichkeiten bzw. geplanten Veranstaltungen sind auf 2022 verschoben. Stattgefunden haben 2021 in Höchstadt ein Jazz-Festival und am 9. November im Alten Schloss ein Festakt.

Ebenso wird uns die **Antragsarbeit** weiter stark beschäftigen. Weil nur noch bis Dezember 2022 Anträge gestellt werden können. Dann ist erst mal länger Pause. Wer noch etwas beantragen möchte, sollte sich bitte **ZÜGIG MELDEN!** Für die Umsetzung ist bis Ende 2024 Zeit. Und es sind noch genügend Fördergelder vorhanden. Also!



Neustadt, Altes Schloss. Am geschichtsträchtigen 9. November wurde bei einer Feier- und Gedenkveranstaltung das LEADER-geförderte Modell der ehemaligen Neustädter Synagoge vorgestellt (hinten links). Auch 20 Jahre LAG waren ein Thema.

Fragen?Anregungen?Ideen?Wünsche?
➤ LAG Büro, im Gesundheitsamt Neustadt
Anne Billenstein, Irena Kasperowitsch
Telefon 09161-92 7550
E-Mail lag@kreis-nea.de
Oder im Internet: www.lag-aischgrund.de